



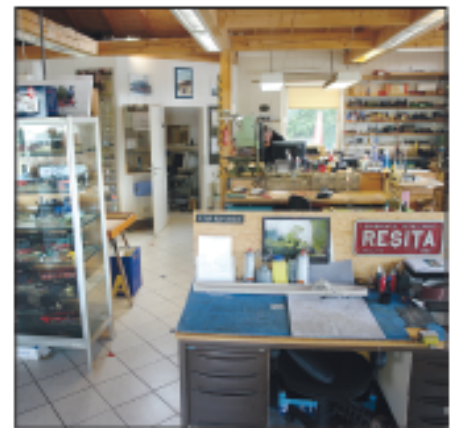
Andrang auf dem Firmengelände am Samstag.

Jubiläum bei Dampfmodellbau Reppingen

Im Jahre 1996 entschloss sich Ralph Reppingen zum Schritt in die Selbstständigkeit und gründete die Firma Dampfmodellbau Ralph Reppingen (DMR). Somit schaut er in diesem Jahr bereits auf eine 15-jährige Geschichte zurück. Zahlreiche Livesteam-Lokomotiv-Modelle entstanden in diesen Jahren unter Ralphs Händen.

Zum diesjährigen Jubiläum im Mai 2011 wurden am Firmensitz, im Nörvenicher Gewerbepark 34, zwei Tage der offenen Tür veranstaltet. An beiden Tagen standen verschiedene 45 mm SPUR G-

Anlagen zum Fahren, Schauen und Stauen bereit. Darüber hinaus fanden sich bei strahlendem Sommerwetter wieder diverse Kleinserienhersteller beim Jubiläum ein. So präsentierten „Der Lokbauer“



Blick in den Werkstattbereich.

(Wolfgang Getz), Horst Perski aus Ratingen (HPR) mit seinen Beton-Brückenelementen, Funktionsmodellbau Bernd Kurowski aus Kleinmachnow sowie Laser- und Frästechnikspezialist Dönecke ihre Firma und deren Produkte.

Auf den zur Verfügung stehenden vier großzügig dimensionierten SPUR G-Ovalen mit 45-mm Spurweite im Außenbereich sowie der Vorführ- und Testanlage im Inneren hatten die Livesteam-Fans die Möglichkeit, ihre mitgebrachten Lokomotiven samt Wagen nach Herzenslust dampfen zu lassen. Schöne Lokomo-



Der Vorstand des „Club der LGB-Freunde Rhein/Sieg e.V.“ ließ es sich nicht nehmen dem Jubiläum-Ehepaar und Clubmitglied Ralph Reppingen und seiner Frau Hanni die besten Glückwünsche zum Firmenjubiläum zu überbringen.
v.l.n.r.: Klaus Friedrich, Günter Schippers, Hanni & Ralph Reppingen, Klaus-P. Kerwer.



Perfekt gealterte Regelspurfahrzeuge, hier auf Rollwagen „aufgebockt“.

tiven, unter anderem Zahnradlokomotiven wurden dem staunenden Publikum stolz präsentiert.

Anlässlich des Tages der offenen Tür nutzen die Gäste und Besucher nicht nur die Gelegenheit zum Erfahrungsaustausch untereinander, sondern auch um mit Dampfpaß Ralph Reppingen über ihre Wünsche, Probleme oder gar der Neuanschaffung einer neuen Lok zu reden.

Auch für Essen und Trinken war gewohnt an den Tagen wie immer perfekt gesorgt.

In den vergangenen Jahren nahm DMR an diversen Fachmessen und Ausstellungen wie dem Kölner Echtdampfhallentreffen sowie dem Echtdampf-Hallentreffen in Karlsruhe teil.

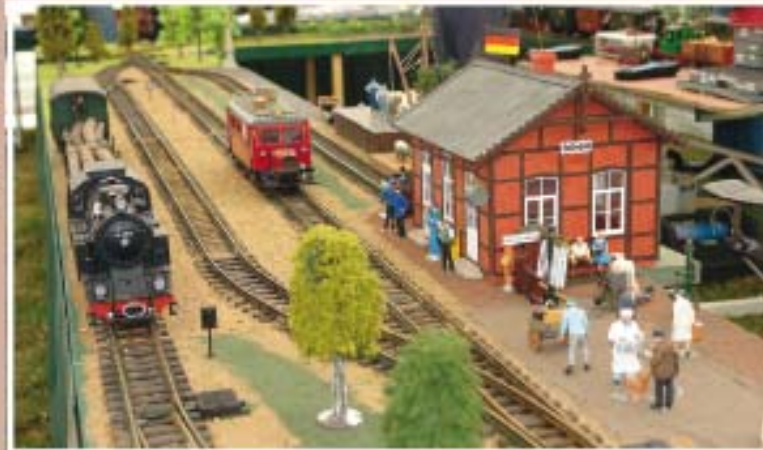
Text und Fotos: KK

Infos: www.reppingen.de

Kran auf der Anlage von Bernd Kurowski.



Kleinbahndielye auf der Anlage von Bernd Kurowski, der mit einer 1m-Anlage „Feldbahn kreuzt Schmokpur“, vertreten war.



Zahnrad Dampflok der österreichischen Schaffbergbahn samt dazu passendem, bergwärts geschobenem Wagen.



Test- und Vorführanlege im DMR-Workstundbereich.



Horst Porski (HPR) stellte seine vielfältigen Beton-Fertigteile für die SPUR G aus.

